



Kronach-Post

für alle Schüler/innen, Lehrer/innen und Eltern der Kronach-Grundschule
(7. Ausgabe / März 1999)

Auch für die nächste Kronach-Post sind wieder Beiträge von Schülern/innen, Lehrern/innen und Eltern herzlich willkommen (nächster Redaktionsschluß ist am 23. März 1999). Interessierte Schülerinnen und Schüler können auch mit Frau Meister zusammenarbeiten, die eine Arbeitsgemeinschaft "Schülerzeitung" anbietet (Beiträge bitte in die XXL-Box im roten Bereich!).

Herzliche Einladung zum 1. Themenabend in diesem Schuljahr:

"Kindheit in Deutschland - was bringt das neue Kindschaftsrecht in der Praxis?"

am 25. März 1999 um 20.00 Uhr im Mehrzweckraum unserer Schule

Referentin: Frau Rechtsanwältin Olivia Bellotti

Mitglied im Vorstand der Gesamtelternvertretung und seit 15 Jahren als
Rechtsanwältin mit Tätigkeitsschwerpunkt Familienrecht in Berlin zugelassen

Folgende Themen kommen zur Sprache:

1. Entwicklung des Kindschaftsrechts in Deutschland
2. Die neue Rechtslage
3. Was bringt die Neuregelung?
 - elterliche Sorge und Vertretung des Kindes im allgemeinen
 - elterliche Sorge im Familienkonfliktfall
 - Besonderheiten in der nichtehelichen Lebensgemeinschaft
 - Hilfen im Streitfall: - wohin wendet man sich? - was bedeutet "Anwalt des Kindes"? - welche Hilfe kann das Jugendamt geben?

Schriftliche Anfragen - auch anonym - werden im Rahmen der Veranstaltung beantwortet, wenn diese bis zum 20. März 1999 in den XXL-Kasten der Schule im roten Bereich eingeworfen werden!

Wir freuen uns auf eine interessante Veranstaltung und Ihre rege Teilnahme!

Schon in der vergangenen Ausgabe der Kronach-Post haben wir einen

Informationsabend zum Thema Frühsprachlicher Unterricht

angekündigt. Dieser wird nun am

**Dienstag, den 18. Mai 1999, um 19.30 Uhr
im Mehrzweckraum der Kronach-Schule**

stattfinden. Dazu der folgende Bericht von **Herrn Rainer Belusa, Schulleiter:**

Frühbeginn mit einer/zwei Fremdsprache/n!

Die zunehmende Internationalität, besonders unserer Stadt, macht intensivere Fremdsprachenkenntnisse zu einer vorrangigen Aufgabe. Im Rahmen der Grundschulreform 2000 empfiehlt die Senatsschulverwaltung den Berliner Grundschulen ab der dritten Klasse mit einer Fremdsprache zu beginnen. In Frage kommen die Sprachen Englisch, Französisch und/oder Russisch. Zielsetzung ist es, die Fremdsprachenkompetenz zu erweitern. Dabei wird eine angemessene Aussprache und ein unbefangener und sicherer kommunikativer Gebrauch der Fremdsprache angestrebt. Der vorfachliche Unterricht bietet gute Voraussetzungen, das frühe Fremdsprachenlernen in die verschiedenen Lernbereiche zu integrieren. Aus der Zielsetzung ergibt sich, dass es in den Klassen 3 und 4 keine Bewertung auf dem Zeugnis gibt.

Seit dem Schuljahr 97/98 praktizieren wir diesen Unterricht mit Englisch bzw. Englisch und Französisch. Allein aus der Tatsache, dass es keine zusätzlichen Lehrerstunden für die Fremdsprache gibt, sondern die Zeit der existierenden Wochenstundentafel entnommen werden muss, wirft eine Reihe von Problemen auf.

Diese und andere Fragen wollen wir auf dem geplanten Themenabend in der Schule intensiver diskutieren. Außer unseren Fachlehrerinnen haben wir eine Kollegin aus dem BIL (Fortbildungsinstitut) und eine Lehrerin aus einer Spandauer Schule (in der Englisch und Französisch parallel unterrichtet wird) eingeladen.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihren Besuch.

Großer Trödelmarkt in der Kronach-Grundschule

Die GEV und der Förderverein der Kronach-Grundschule planen für Ende Mai / Anfang Juni 1999 auf dem Schulgelände einen großen Trödelmarkt. Dort sollen und können die einzelnen Klassen ihre Klassenkasse aufbessern. Außerdem können alle Eltern und Lehrer einen privaten Trödelstand aufbauen. Für die privaten Stände sind eine Standgebühr von DM 15,00 (für ein Tapeziertisch o. ä.) + 1 Kuchen zu entrichten. Die Klassenstände sind frei!

Achtung: Nur Mitglieder der Kronach-Grundschule! Kein Gewerbe!!

Stattdessen soll der Trödelmarkt an einem Sonnabend vormittag zwischen 9:00 und 15:00 Uhr (mögliche Termine: 29.5., 5.6. oder 12.6.99)

An einigen Ständen werden Getränke und der Kuchen verkauft. Die Einnahmen kommen dem Förderverein und damit der Schule zugute.

Für die Organisation, die Getränke- und Kuchenstände werden dringend noch freiwillige Helfer gesucht. Der endgültige Termin wird demnächst bekannt gegeben.

Anmeldungen für Stände bitte schriftlich an die GEV (im Sekretariat abgeben).

Die Helfer bitte bei der Schulleitung oder bei Klaus Hoffmann (Tel. 833 19 38) melden. Falls sich zu viele Helfer melden sollten, entscheidet das Los.

Klaus Hoffmann

Spendenaufruf für den Computerraum

Demnächst erhält die Kronach-Grundschule im ehemaligen Sprachlabor einen festen Raum für die Computer. Hier hätten wir die Möglichkeit, langfristig einen kompletten Computer-Unterrichtsraum, der allen Klassen zu gute kommt, aufzubauen. Dadurch wird der TNU-Raum auch wieder besser zu nutzen sein.

Da wir hauptsächlich alte 386er haben, benötigen wir mal wieder dringend eine kleine Auffrischung. Also, wer hat noch 486er und/oder bessere PCs und kann diese der Kronach-Grundschule zur Verfügung stellen. **Bitte meldet Euch!!**

Außerdem werden noch dringend Tintenstrahldrucker (schwarz/weiß und Farbe), Scanner, ein Modem, aber auch Einzelteile, wie Speicher, Grafikkarten, Software etc. benötigt (**aber bitte keinen Elektro-Schrott und keine Raubkopien!!**).

Kontakt und weitere Informationen bei Klaus Hoffmann (Tel. 833 19 38) oder Micha Motschmann (Tel. 843 09 350). Spendenquittungen können ausgestellt werden!

Klaus Hoffmann

Förderverein der Kronach-Grundschule:

Vorstand: 1. Vorsitzender: Werner Kollascheck, 2. Vorsitzender: Ekkehard Peschke, Kassierer: Dieter Köhler, Protokollführerin: Brigitte Clemens-Ziegler, Beisitzerin: Sigrid Brühl

Bankverbindung Konto Nr. 122 00 41 668, Berliner Sparkasse (BLZ 100 500 00)

Beitrittserklärungen sind im Sekretariat der Schule erhältlich. Bitte 99er Beitrag bezahlen!

Verantwortlich für den Inhalt: Vorstand der Gesamtelternvertretung der Kronach-Grundschule, Berlin-Lichterfelde, Brigitte Clemens-Ziegler, Moltkestr. 24-26, 12203 Berlin.

Der Druck dieser Information wurde vom Förderverein der Kronach-Grundschule finanziert. Vielen Dank. Berlin, im März 1999

